

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Weidenhausen

am 27.04.2017 _____ von 20:00 ____ bis 22:00 ____ Uhr.

Anwesenheit:

Sonstige:

Mitglieder des Ortsbeirats:

Wolfgang Grundmann

Stephanie Theiss

Martin Gronau

Angela Thränhardt

Stephanie Kleindopf-Münz

Nils Lankau

Entschuldigt fehlten:

Oliver Hahn

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
-
- Die Niederschrift über die Sitzung am 23.03.2017 wird einstimmig genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Weidenhausen	27.04.17	03Antrag: Sicherer Schulweg

Betrifft: Antrag an den Magistrat der Universitätsstadt Marburg,
Sicherer Schulweg für Weidenhäuser Kinder _____

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

Öffentliche Behandlung

Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Begründung mündlich: Die ESSO-Tankstelle an der Ausfahrt Marburg-Mitte der B3 besitzt eine Zu- und Abfahrt von der Straße Bei Sankt Jost. Zum Schutz insbesondere der Weidenhäuser Grundschüler*innen auf ihrem Weg zur Brüder-Grimm-Schule soll diese über eine Einbahnstrassenregelung zu einer reinen Zufahrt umgewidmet werden.

Abstimmung:

Stimmzahl 6		
6	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

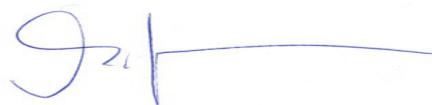
Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Stabsstelle kommunale Gremien zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher/in

Schriftführer/in

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Weidenhausen	27.04.17	04 GO-Antrag: Antragsverlaufsprotokoll

Betrifft: Antrag an den Ortsbeirat Weidenhausen: Erstellung und Pflege eines Antragsverlaufsprotokoll über die vom Ortsbeirat Weidenhausen beschlossenen Anträge

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____

Fachdienst _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

Öffentliche Behandlung

Nichtöffentliche Behandlung

Beschlusstext:

Der Ortsbeirat möge beschliessen.

Über den Verlauf und den weiteren Werdegang der vom Ortsbeirat Weidenhausen beschlossenen Anträge wird ein EDV-basiertes Verlaufsprotokoll in Form eines MS-Office- bzw. OpenOffice-Dokumentes angelegt, welches verantwortungsgemäß vom Schriftführer gepflegt wird. Dies dient allerdings nicht nur dokumentarischen Zwecken, sondern soll es auch dem Ortsbeirat erleichtern, sich später dazu politisch zu verhalten.

Abstimmung:

Stimmzahl 6		
6	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Stabsstelle kommunale Gremien zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher/in

Schriftführer/in

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 22.03.2017:

zu TOP 1: Allgemeine Begrüßung und Einführung in die Diskussion durch den Ortsvorsteher Wolfgang Grundmann:

zu TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.03.2017:
siehe Oben

zu TOP 3: Antrag zur Verkehrssicherheit / Sicherer Schulweg:

Die Problematik der potentiellen Gefährdung von Grundschulkindern durch die Zu- und Abfahrt von und zur ESSO-Tankstelle an der Straße Bei St. Jost betrifft auch die Weidenhäuser Kinder auf ihrem Weg zur Brüder-Grimm-Schule.

Mit einer Reduzierung dieser Zu- und Abfahrt durch ein entsprechendes Einbahnstraßenschild würde dieser Teil des Schulweges von Weidenhäuser Grundschüler*innen deutlich sicherer.

Der Ortsvorsteher Wolfgang Grundmann beabsichtigt dies in einem persönlichen Gespräch mit dem Chef der Straßenverkehrsbehörde Herr Schröder zur Sprache zu bringen. Dazu betonte der Ortsvorsteher auch, dass bereits schon bei einer Ortsbegehung mit Herrn Schröder verschiedene neuralgische Punkte der weidenhäuser Verkehrspolitik – Schallschutzwand, Plexiglaswand zur Stadtautobahn, Zebrastreifenregelung – angesprochen wurden, zu denen er ohnehin persönlich beim Chef der Straßenverkehrsbehörde nachfragen wollte.

Auf Anregung aus dem Besucher*innenkreis wurde gemeinsam verabredet zum Schuljahresbeginn 2017 eine Bürger*innenaktion zur Verkehrssicherheit bzw. zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen durchzuführen.

Zu TOP 4: Geschäftsordnungsantrag Antragsverlaufsprotokoll:

Hierzu wurde festgelegt, dass die entsprechenden Rückmeldungen des Ortsvorstehers an den Schriftführer, der das Antragsverlaufsprotokoll pflegen soll, übermittelt werden.

Zu TOP 5: Hinweis zur Informationsveranstaltung am 03.05.2017 zum Thema Grünflächen bzw. „Essbare Stadt“:

Unter dem Stichwort „Essbare Stadt“ sollen Patenschaften für Grünflächen im Northampton-Park bzw. am Friedensplatz beworben werden. Dazu findet am 03.05.2017 mit Frau Vignoli vom Grünflächenamt eine Begehung am Northampton-Park und am Friedensplatz statt. Insbesondere Baumpatenschaften, über die Obstbäume und -pflanzen im Northampton-Park gegossen werden sollen, sind dabei besonders gefragt.

Zu TOP 6 Der Ortsvorsteher informiert zu den Themen: 6.1 Sauberkeit in unserer Stadt „illegale Müllentsorgung“, 6.2 Schaffung von Inklusionswegen für Rollstuhlfahrer*innen, ältere Menschen und Kinderwagen, 6.3 „Historischer Wegweiser“ nach Weidenhausen, 6.4 Poller, 6.5 GeWoBau, 6.7 Renovierung der Weidenhäuser Brücke :

zu 6.1: Am 09.04.2017 fand eine Sitzung unter Teilnahme des Ortsvorstehers, des Ordnungsamtes, des Dienstleistungs Betriebes Marburg (DBM) sowie des Fachbereiches Abfallwirtschaft der Stadt Marburg statt, in der darüber beraten wurde, wie die Sauberkeit im Stadtteil Weidenhausen gesichert bzw. erhalten werden kann. Demzufolge besteht aus Datenschutzgründen für den Ortsvorsteher keine Möglichkeit die entsprechenden Hausbesitzer*innen mit einem Hinweis auf ihre Kehrpflicht anzuschreiben, so dass dieses seitens der Stadtverwaltung Marburg erfolgen müsste, da noch keine solche Maßnahme ergangen ist. Die geplante Weidenhausen-Kehraktion des Ortsbeirates Weidenhausen am 15.04.2017 fiel aus, da zuvor bereits auf Initiative unseres Ortsvorstehers gegenüber dem Ordnungsamt Marburg der DBM mit drei Müllentsorgungsmaßnahmen aktiv geworden ist.

Zu 6.2: 40.000 Euro stehen an Mitteln für Inklusionswege in der gesamten Stadt Marburg zur Verfügung und die vom Ortsbeirat Weidenhausen beschlossenen Inklusionsmaßnahmen würden alleine ca. 35.000 Euro veranschlagen (Kappesgasse, Wehrsgasse, Am Brückchen), wobei der Behindertenbeirat der Stadt Marburg insbesondere Inklusionsmaßnahmen in der Straße Am Brückchen bevorzugt. Am Trojedamm wurde zumindestens mittlerweile eine Rampe für Rollstuhlfahrer*innen geschaffen.

Am Erlengraben ist nach dem Eindruck der dort arbeitenden Rollstuhlfahrer*innen deren Bewegungsfreiheit durch parkende Autos und abgestellte Baumaterialien der benachbarten Baustelle zu sehr beeinträchtigt. Im Interesse einer kurzfristigen Besserung wird der Ortsvorsteher bei der Stadt direkt vorstellig.

Zu 6.3 „Historischer Wegweiser“: Wie der Ortsvorsteher berichtete, wurde offenbar ein entsprechendes Hinweisschild an den Stufen zum Trojedamm bereits aufgestellt. Zum Erfahrungs- und Informationsaustausch über den vergleichbaren historischen Wegweiser am alten botanischen Garten nimmt der Ortsbeirat Weidenhausen Kontakt mit dem OBR Altstadt auf.

Zu 6.4 Thema Poller am Anfang der Weidenhäuser Straße; Ein über ein Chipkartensystem gesteuerter Poller am Anfang der Weidenhäuser Straße würde laut Herrn Schröder von der Straßenverkehrsbehörde voraussichtlich 35.000 Euro kosten, was sich für diesen als nicht finanzierbar darstellt. Im Dialog mit unserem Ortsvorsteher Wolfgang Grundmann wurde eine zeitlich befristete elektronische Verkehrsüberwachung als kostengünstigere Alternative ins Gespräch gebracht, was auf der Ortsbeiratssitzung überwiegend als wirkungsvolle Abschreckungsmaßnahme zur Reduzierung des Durchgangsverkehres in der Weidenhäuser Strasse zwischen 19:30 Uhr und 06:00 Uhr angesehen wurde.

Zu 6.5 GeWoBau: Die Planungen bzw. Bauvorhaben im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus für den Bereich Erlengring sind nach dem Bericht unseres Ortsvorstehers noch völlig offen, wobei aus dem Ortsbeirat Weidenhausen gegenüber der GeWoBau thematisiert wurde das Areal um den Erlengring in einer sozialverträglichen Art und Weiße komplett neu zu bebauen. Hierzu gehört ein genauso ein schrittweises Vorgehen der GeWoBau wie ein ausdrückliches Rückkehrrecht der Bewohner*innen. Zur diskutierten größeren Informationsveranstaltung der GeWoBau zu ihren Bauplanungen in Weidenhausen liegen noch keine weiteren Informationen vor.

Zu 6.6 Weidenhäuser Brücke: Das Stadtparlament Marburg hat die Renovierung der Weidenhäuser Brücke zunächst zurückgestellt, wobei nach dem Kenntnisstand der anwesenden Ortsvorsteher*innen Waldtal und Campusviertel die Weidenhäuser Brücke in 2018 renoviert werden soll. Die entsprechende Planungsphase habe bereits begonnen und die Befahrung der Brücke sei auf ein Höchstgewicht von maximal 30 Tonnen begrenzt.

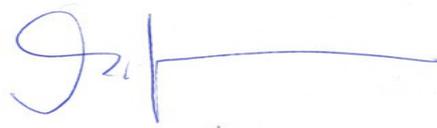
Zu TOP 7: Verschiedenes:

Zwischen Ende Mai und Anfang Juni 2017 ist auf Initiative des Ortsbeirates Weidenhausen ein gemeinsamer Termin mit den anderen Ortsbeiräten zur Parkplatzsituation in den Stadtteilen geplant. Der Ortsbeirat Weidenhausen gibt den Termin bekannt sobald dieser feststeht.

Kopie

an den Magistrat

Stabsstelle kommunale Gremien zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'S' followed by a horizontal line and a vertical stroke.

Ortsvorsteher/in

Schriftführer/in